

4. Ausgabe 2016 50. Jahrgang

BLICK•PUNKT

Vereinsnachrichten



Hamburg 16 Gymnastics

Turnkunst International 25./26. November

Sporthalle Wandsbek · Rüterstraße 75 / Schädlerstraße 10 · 22041 Hamburg



Freitag, 25. November

10:00 – 20:00 Uhr **Qualifikation**
20:00 – 21:00 Uhr **Showtime / Siegerehrung**

Samstag, 26. November

11:00 – 12:30 Uhr **Lucky Loser Runde**
12:30 – 13:30 Uhr **Showtime / Siegerehrung**
14:30 – 16:00 Uhr **Hauptrunde**
16:00 – 17:30 Uhr **Showtime / Siegerehrung**
17:30 – 20:00 Uhr **TOP-FIVE-Finale**

Jetzt Tickets sichern unter:
topsportvereine.cortex-tickets.de

Sponsoren und Partner:



Medienpartner:



Veranstalter und Ausrichter:



Laternenumzug

22. Oktober

18:30 Uhr



Gutschein für neue Mitglieder
Bei Vorlage dieses Gutscheins schenken wir Ihnen die Aufnahmegebühr und den ersten Monatsbeitrag



Dieser Gutschein kann eingelöst werden bis einschli. 31.12.2016.

TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE

17.10.16 – 28.10.16
27.12.16 – 06.01.17

Hamburger Schulferien

26.10.	19:30 Uhr	Abteilungsversammlung Ski und Wandern
06.11.	8:00-11:00 Uhr	40. und letzte Winterlauf-, Walking, Nordic-Walking- und Wanderserie
04.12.	8:00-11:00 Uhr	40. und letzte Winterlauf-, Walking, Nordic-Walking- und Wanderserie
13.11.	10:00-13:00 Uhr	Kinderturn-Sonntag
25./26.11.		Hamburg Gymnastics

AKTIV IM NORDEN

Ein Ausflugsprogramm der Reha-Abteilung

11.10.2016		Rundgang durch das Hamburger Kontorhausviertel
02.11.2016		Besuch im Museum für Kunst und Gewerbe
10.12.2016		Fahrt nach Rostock
25.01.2017		Besuch des Lagers von Budni

VOLKSHAUS BERNE

29.10.		Blau-Weiße Nacht
04.11.		Klaviermusik von Klassik bis Jazz – Einweihung des neu restaurierten Blüthner Flügel
05.11.		Bauchtanzfest
20.11.	16:00 Uhr	
03.12.	15:00 Uhr	„Hook“
04.12.	15:00 Uhr	Ein Weihnachtsmärchen von dance and more

Jugendausschuss

17.-21.10.		Herbstausfahrt Ulis Kinderland
22.10.	18:30 Uhr	Laternenumzug
30.10.	14:00-16:00 Uhr	Halloween Party
10.12.	14:00-16:00 Uhr	Weihnachtsaktion

Mündliche Kündigungen und Wechsel der Sportarten

bei den Abteilungsleitern, Trainern etc. sind rechtsunwirksam.
Änderungen der Sportart müssen der Geschäftsstelle schriftlich
angezeigt werden. Auf Wunsch sind Änderungsformulare in den
Sportgruppen erhältlich.

Jedes Mitglied kann seinen Austritt nur schriftlich
mit einer Frist von 6 Wochen
zum 31. März, 30. Juni, 30. September oder 31. Dezember
(Tennis nur zum 31. Dezember) erklären.

Die Kündigung wird von der Geschäftsstelle schriftlich bestätigt.

Info SEPA-Verfahren

Unsere Gläubiger ID: DE02ZZZ00000548856

Ihre Mandatsreferenz: Ihre Mitgliedsnummer

Unsere Einzugstermine: jeweils am 1. Februar, 1. Mai, 1. August
und 1. November bzw. am darauffolgen-
den Werktag.

Einzugsbetrag: Quartalsweise Mitgliedsbeiträge gemäß der
aktuellen Beitragsübersicht (immer aktuell unter
www.tusberne.de/beitraege oder als pdf unter
www.tusberne.de/beitraege.pdf).

BLICK•PUNKT

Vereinsnachrichten

Inhaltsverzeichnis

Vorstand	2
Tennis	5
Tanzsport	9
Taekwon Do	9
Aikido	10
Blaue Seiten	11
Reha-Sport	14
Turnen, Fitness und Prävention	16
Fußball	20
Winterlauf	21
Ski und Wandern	22
Unser Sportangebot	24

Bevorzugt bitte

unsere Inserenten:

A. Gehrman – Baugeschäft

André Maiwald – Ihr Hamburger Tischler

Bernstein + Berner Apotheke

Die Waldkinder Hamburg –
Naturkindergarten

Fahrschule Angerer

Fresemann – Multimedia

Gartenstadt Hamburg eG –
Wohnungsgenossenschaft

Hermann Töpfer – Bautischlerei

Horst Söhl oHG – Ihr Partner am Bau

Kfz.-Werkstatt Michael Janssen
– Leistung rund ums Auto

Kulturkreis Berner Schloss e.V.

Maurerei Treisch GmbH – Meisterbetrieb

Michael Rieß – Malerbetrieb

POLICKE – Herrenkleidung

UTU Glaserei – Torsten Uckermark

IMPRESSUM

Herausgeber: Turn- und Sportverein Berne e.V.
E-Mail: blickpunkt@tusberne.de

Redaktion: Gabi Schlösser (verantwortlich)
Dietbert Pfullmann
André Krischo
Pascal Dorn

Anzeigen: Gabi Schlösser
Tel.: 60 44 28 80

Herstellung: Druckerei Nienstedt GmbH
Bargkoppelweg 49
22145 Hamburg
Tel. 679 44 90

Eingesandte Berichte werden nur namentlich veröffentlicht und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen und orthografische Angleichung vorbehalten. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Auflage 3.000 Stück (erscheint viermal jährlich, jeweils im Januar, März, Juni und Oktober)

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.04.2010

Nächster Redaktionsschluss:
28. November 2016

Später eingehende Berichte können frühestens für den darauf folgenden Blickpunkt berücksichtigt werden.

LATERNENUMZUG
Samstag, 22. Oktober
Start:
18:30 Uhr
Mit anschließendem
SUPER-FEUERWERK
und bunten
Wasserlichtspielen
im Berner Gutspark

Treffpunkte der Spielmannszüge:
- Kathenkoppel/Roter Hahn
- Kriegkamp/Saseler Straße
- Quartiersplatz Busbrookhöhe 72-90

Hamburger Sportjugend
Für Essen und Trinken sorgt die
Freiwillige Feuerwehr

tus BERNE
Freiwillige Feuerwehr Berne

Liebe Vereinsmitglieder,

die Sommerferien sind längst vorüber und wie so oft gab es im Anschluss an die Ferien Veränderungen. Diesmal betrafen sie jedoch weniger die Sporthallen als unsere eigenen Räumlichkeiten. Denn während der Ferien ist in unserer Mehrzweckhalle kräftig gebaut worden und weitere Veränderungen stehen noch an.

Fertiggestellt: Die Erweiterung des Pokerraums

Ein beachtlicher Mitgliederzuwachs in der Pokerabteilung machte eine Vergrößerung der Räumlichkeiten dringend erforderlich. Und so haben die Mitglieder selbst ihre handwerklichen Ressourcen mobilisiert und ihren Raum deutlich vergrößert. Zum Ende der Sommerferien waren die Arbeiten soweit fortgeschritten, dass der Sport in der Halle kaum mehr beeinträchtigt wird. Natürlich fehlt der Platz des größeren Pokerraumes nun den teilnehmerstarken Gruppen in der Halle – in erster Linie trifft das auf die Zumbagruppen am Dienstag zu – aber auch dafür konnte eine Lösung gefunden werden. Die Zumbagruppen, die teilweise von mehr als 50 Teilnehmern besucht werden, wechseln in die Halle Lienaustraße, die von der deutlich kleineren Aikidogruppe hierfür freigegeben wurde. Vielen Dank für die Kooperationsbereitschaft aller Beteiligten! Für alle anderen Sportler sollte die Verkleinerung der Mehrzweckhalle auf ihren Sportbetrieb keinen Einfluss haben.

Geplant: Neuer Bodenbelag für Umkleieräume

Die Nutzer der Mehrzweckhalle können sich demnächst über neue Fußböden in den Umkleieräumen freuen. Ein pflegeleichter und hygienischer Designboden wird möglichst noch in diesem Jahr, spätestens jedoch im Frühjahr 2017 verlegt. Die Arbeiten sollen während der Hamburger Schulferien ausgeführt werden, der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Neu im tus BERNE – Prämiensystem!

Als Verein möchten wir politisches Gewicht und finanzielle Flexibilität sicherstellen, um Projekte verwirklichen zu können und für die Zukunft gerüstet zu sein. Besonders hilfreich sind dazu steigende Mitgliederzahlen. Um dieses Ziel zu erreichen haben wir beschlossen, unseren Mitgliedern und Abteilungen Anreize zu schaffen, weitere Mitglieder zu werben. Schließlich macht Sport in Gesellschaft gleich noch mehr Spaß!

Ab sofort gibt es verschiedene "Prämien":

> Mitglieder werben Mitglieder

Allen Vereinsmitgliedern, die ein neues Vereinsmitglied werben (Neuantrag auf Mitgliedschaft), wird ein Monats-Mitgliedsbeitrag gutgeschrieben. Gleiches gilt für das angeworbene Mitglied. Und wenn man noch den Gutschein auf der Vorderseite des Heftes ausschneidet und der Anmeldung beilegt, entfällt für das neue Mitglied sogar die Aufnahmegebühr. Also der perfekte Zeitpunkt, sich gemeinsam zum Sport zu verabreden!

Diese Aktion ist befristet bis zum 31.12.2016.

> Abteilungsförderung

Ab sofort können sich die Abteilungsleitungen auf Unterstützung aus dem Fördertopf bewerben, wenn sie neue Trikots brauchen, ein Trainingslager planen, ein besonderes Turnier besuchen wollen, neues Trainingsmaterial benötigen oder eine andere tolle Idee haben, welche die Gemeinschaft stärkt und das Sporttreiben verbessert. Voraussetzung für eine Förderung ist entweder die Meldung einer neuen Mannschaft (mindestens 50% Neuanträge), die Gründung einer neuen Sportgruppe (mindestens 50% Neuanträge) oder die Vergrößerung der Abteilung um 20%.

Also los, ran ans "Prämien sammeln"!

Der tus BERNE-Online-Shop

Seit Juni kann Vereins-, Mannschafts- und auch weitere Freizeitbekleidung über den tus BERNE-Online Shop gekauft werden. Die Käufer profitieren von individuellen Produkten in großer Auswahl, einer schnellen Lieferung und Sonderkonditionen. Der Verein wird an allen Käufen in Form einer Umsatzbeteiligung beteiligt. Stöbert doch mal ein wenig auf der Internetseite <http://tusberne.shoptextilien.de>. Dort könnt Ihr ganz einfach Euren Wunschartikel aussuchen und bestellen. Die Abholung kann wie gewohnt in der tus BERNE-Geschäftsstelle oder bei unserem Partner Hamburger Flockservice in Sasel erfolgen, auf Wunsch können die Artikel aber auch zugesandt werden – Versandkosten auf Anfrage.

Der Vorstand

BLICKPUNKT ONLINE

Der tus BERNE begrüßt den Onlineversand des Blickpunktes. Das spart Papier und Porto. Einfach eine kurze E-Mail an service@tusberne.de schicken.

Der Umwelt zuliebe!



TopSportVereine sichern Hamburg Gymnastics

Hamburg, 12. April 2016. Nun ist es auch amtlich: Die TopSportVereine Metropolregion Hamburg sind der neue Veranstalter und Ausrichter des internationalen Kunstturn-Events Hamburg Gymnastics am 25./26. November 2016 in der Sporthalle Wandsbek.

„Uns TopSportVereinen war es ein Anliegen, dieses anerkannte und beliebte Turn-Event für die Hamburger Sportlandschaft zu erhalten und langfristig zu sichern. Wir freuen uns sehr, dass uns das gelungen ist“, erklärt **Boris Schmidt, Vorstand und Sprecher des TopSportVereine Metropolregion Hamburg e.V.**

Mit 27 Großsportvereinen aus Hamburg und Schleswig-Holstein werden die Hamburg Gymnastics damit auf eine deutlich breitere und stärkere Basis gestellt. „Unser Ziel ist es, mit den Hamburg Gymnastics das olympische Gerätturnen in unseren Mitgliedvereinen noch beliebter und bekannter werden zu lassen. Gerade die Vereine, in denen das leistungsorientierte Turnen noch keine große Rolle spielt, sollen davon profitieren. Hierfür werden wir uns aktiv in die Veranstaltung einbringen – sei es mit einem eigenen Turn-Team, mit einem Pool an freiwilligen Helferinnen und Helfern, der Übernahme von Patenschaften für die Teams aus dem In- und Ausland sowie mit unseren Vereinsgruppen im beliebten Show-Programm der Gymnastics“, erläutert **Boris Schmidt**.

„Der VTF Hamburg als Fachverband wird die Hamburg Gymnastics künftig als Partner unterstützen. Mit dem bewährten ehrenamtlichen Organisations-Team sind wir damit sehr gut aufgestellt! Und gerade zum 200-jährigen Jubiläum der Hamburger Turnerschaft von 1816 ist das genau der richtige Zeitpunkt, dass wir TopSportVereine die Verantwortung für die Hamburg Gymnastics übernehmen und so einen aktiven Beitrag zur Förderung dieser wichtigen und attraktiven Sportart leisten. Auch die Stadt begrüßt die Fortführung der Hamburg Gymnastics unter der Regie der TopSportVereine sehr und hat uns bereits ihre volle Unterstützung zugesagt“, ergänzt **Ulrich Lopatta, Vorstandsmitglied der TopSportVereine**. Im Jahr des Ehrenamtes und Bürgerschaftlichen Engagements finden die Hamburg Gymnastics damit zum achten Mal statt.

Auch **Veranstaltungsleiterin Petra Schulz** ist glücklich über diese überraschende Wende und Neuauflage der etablierten Sportveranstaltung unter dem Dach der TopSportVereine: „Wir haben unsere Turnfreunde aus über 25 Nationen bereits informiert und die Rückmeldungen erhalten, dass die Hamburg Gymnastics fest im Wettkampfkalender reserviert sind. Auch im olympischen Jahr rechnen wir mit einem hochrangigen, internationalen Startfeld in einer hoffentlich ausver-

kauften Sporthalle Wandsbek“. Das bewährte Konzept und der auch international bisher einmalige Wettkampfmodus der 2009 von ihr ins Leben gerufenen Turn-Veranstaltung sollen auch weiterhin erhalten bleiben.

„Nachdem wir uns im Februar als ehrenamtliches Team zunächst zurückgezogen hatten, haben mich Anfragen aus dem In- und Ausland erreicht, die unser Veranstaltungskonzept gern weitergeführt hätten. Jetzt freuen sich alle genauso sehr, wieder zu uns in die Hansestadt zu kommen. Denn wären auch die Hamburg Gymnastics, wenn sie nicht in unserer Stadt stattfinden würden,“ so die **Organisationschefin und internationale Kampfrichterin**.

Mit im Boot der Hamburg Gymnastics ist auch der ehemalige Geschäftsführer der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft (HNT) und Kunstturntrainer **Karsten Bode**. „Gerät- und Kunstturnen ist eine herausfordernde Sportart, insbesondere für junge Leute, das passt wieder in die heutige Zeit! Als Hamburger „Turn-Oldie“ ist es mir besonders wichtig, diese attraktive Sportart durch diese Veranstaltung den Hamburger Sportvereinen wieder näher zu bringen“, erhofft sich der Ruheständler von seinem Engagement.

Besonders erfreulich ist, dass die langjährigen Sponsoren auch weiterhin den Hamburg Gymnastics treu bleiben. So haben bereits der internationale Turn-Gerätehersteller Bänfer aus Bad Wildungen, CM Christian Moreau Deutschland, einer der führenden Turnbekleidungsanbieter in Europa sowie das ibis Budget City-Ost, gegenüber der Sporthalle Wandsbek als offizielles Wettkampfhôtel, und weitere lokale Unterstützer fest ihre Partnerschaft zugesagt.

Der Ticketvorverkauf über die TopSportVereine unter: <http://topsportvereine.cortex-tickets.de/>

Informationen zu den Hamburg Gymnastics unter www.topsportvereine.de und auf Facebook: www.facebook.com/HHgymnastics/

Weitere Hintergrundinformationen:

Das Event

Seit 2009 erlebten tausende Zuschauer spannende Wettkämpfe auf höchstem Niveau. Nationale und internationale TOP-Turnerinnen zeigen Spitzenleistungen an den olympischen Geräten Sprungtisch, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden. Das attraktive Rahmenprogramm mit Showauftritten aus Akrobatik, Musik, Trampolin, Rhöhrad, Rhythmischer Gymnastik und Tanz machen dieses einmalige Turn-Event zu einem kurzweiligen Erlebnis für die ganze Familie.

Die Initiatorin

Erfinderin und Organisationschefin der Hamburg Gymnastics ist Petra Schulz, internationale Turn-Kampfrichterin und Fachleiterin Olympisches Gerätturnen weiblich im Verband für Turnen und Freizeit (VTF). Von 2002 bis 2006 fand unter

ihrer Leitung auch der Internationale Alsterpokal als beim Welt-Turn-Verband (FIG) anerkannter Mannschafts- und Einzelwettkampf in der Sporthalle Wandsbek statt.

Der Veranstalter

Die TopSportVereine sind in diesem Jahr erstmals Veranstalter und Ausrichter der Hamburg Gymnastics. Unter dem Dach „TopSportVereine Metropolregion Hamburg e.V.“ sind rund 130.000 Mitglieder in 27 Großsportvereinen aus Hamburg und Schleswig-Holstein organisiert. Erklärtes Ziel der TopSportVereine ist es, den Sport in der Metropolregion

Hamburg – insbesondere auch die Arbeit im Nachwuchsbereich – zu fördern und damit eine verbesserte Grundlage für einen erfolgreichen Breiten- und Wettkampfsport zu schaffen. Der Trägerverein stellt eine verbindliche Vertretung nach innen und außen sicher und ermöglicht eine zielgerichtete und vor allem professionelle Organisation von vereinsübergreifenden Veranstaltungen und Maßnahmen. Die TopSportVereine richten seit 2006 auch die beliebte Kinderolympiade aus.

Quelle: www.topsportvereine.de/hamburg-gymnastics/

„Leistung rund um's Auto“

Kfz-Werkstatt
MICHAEL JANSSEN

Klima Service · OBD · TÜV + AU
Fahrzeugdiagnose – Reparaturen fast aller Marken

Gewerbehof Schierenberg 68 · 22145 Hamburg · Tel. 695 46 71

Hermann Töpper GmbH

Bautischlerei · Fenster · Türen
Reparaturen · Einbruchssicherung

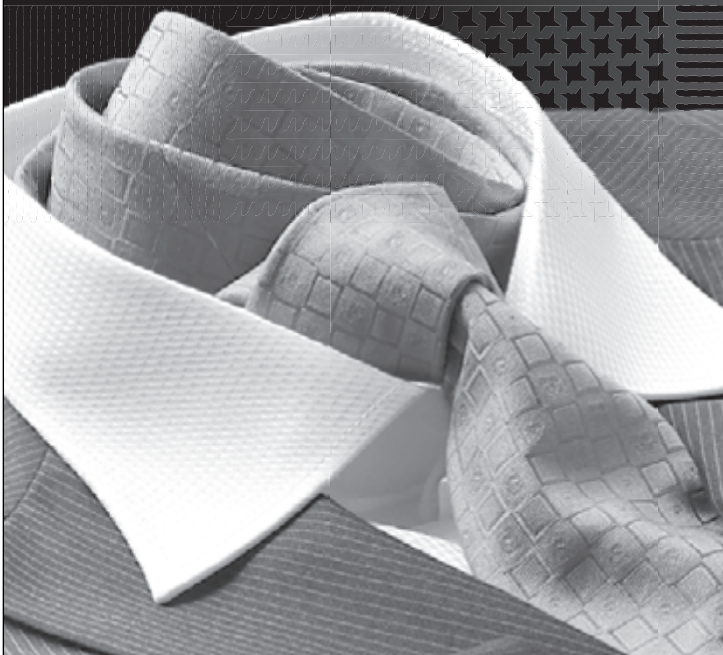
Am Stadtrand 94 – 98
22047 Hamburg / Wandsbek

Telefon: 040 – 688 79 54 0

Fax: 040 – 688 79 54 20
Email: info@toepper-gmbh.de

POLICKE

HERRENKLEIDUNG



**Traumhaft
günstig
für Hamburgs
Männer.**

Anzug, Hemd & Krawatte auf über 700 qm. Freizeitmode, Underwear, Schuhe und natürlich Trendmode im neuen Trendshop "P2".

POLICKE Herrenkleidung
Böckmannstraße 1a
20099 Hamburg
Telefon: 040 243922
www.policke-herrenkleidung.de



Gerda sagt: „Tschüß tus BERNE-Tennis“

Seit Anfang Juli dieses Jahres ist Gewissheit, was alle im tus BERNE-Tennis irgendwann einmal befürchten mussten:

Unsere liebe Gerda Erdmann hat sich entschlossen, die Bewirtschaftung unseres Clubhauses zum Ende des Jahres aufzugeben.

Am 24.02.1988 hatten sich die Abteilung und Gerda geeinigt, dass sämtliche Aufgaben rund um die Gastronomie im Tennis-Clubhaus von ihr übernommen werden.

Und wie wir ja alle wissen, ist eine gut geführte Gastronomie das Herzstück eines jeden Vereins. Nahezu alle Tennisspieler freuen sich nach einem intensiven Match auf dem Tennisplatz auf das „Viertel im Halben“ - gibt's nur bei Gerda!! - oder andere durstlöschende Getränke. Dazu vielleicht noch eine Frikadelle und andere Leckereien aus der Küche.

Einige feste Tennisgruppen werden ja von ihr mit „Spezialzubereitungen“ immer wieder besonders verwöhnt.

Bei gutem Wetter genießt man gerne in geselliger Runde noch das eine oder andere Kaltgetränk auf der Terrasse. Immer dabei: Gerda hinter und vor dem Tresen mit einem gut geführten Serviceteam, beteiligt an vielen Gesprächsrunden, in denen nichts unter den Teppich gekehrt wird...

An Medenspieltagen (15-20 im Jahr) ist auf der Terrasse und in der Küche intensive Betriebsamkeit zu erkennen. 15-20 Tennisspieler warten am Ende auf das berühmte tus BERNE-Essen aus Gerdas Küche. Die ist Hamburg-weit bekannt und beliebt. Man kommt gerne auch deswegen zum tus BERNE in den Alter Berner Weg 136.

In den Wintermonaten sind alle Freitage und viele andere Wochenenden im Clubhaus belegt. Es wird Skat und Doppelkopf gespielt, Grünkohlessen bestimmen im Wesentlichen die Essenswunschliste der Tennismannschaften. Man hat etwas verpasst, wenn man keine dieser Gelegenheiten im Clubhaus mit Gerda wahrgenommen hat.

Nach 28 Jahren ist nun Schluss und Gerda freut sich auf das Leben in Norderstedt in der Nähe der Kinder und Enkelkinder. Wir alle im tus BERNE-Tennis haben Gerda viel zu verdanken. Die Clubgastronomie ist bis heute als zentrale Anlaufstelle im Verein zu einer hohen Zufriedenheit aller von ihr geführt worden. Verein und Gastronomie haben immer Hand in Hand viele Aufgabenfelder gemeinsam organisiert und erledigt.

Der gute Ruf des Vereins und die hohe Zufriedenheit der Gäste tragen zu einem hohen Grad Gerdas Handschrift.



Wir danken Gerda Erdmann von ganzem Herzen für diese sehr gelungene und schöne Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute für den nächsten Lebensabschnitt. Sie ist im Clubhaus auch weiterhin immer herzlich willkommen!

Gemeinsam mit ihr haben wir eine kleine Verabschiedung vereinbart und zwar auf der Saisonöffnungsparty im April 2017.

Aktion „Sommerferien 2016“ erfolgreich beendet

Nach sehr gutem Start 2015 haben wir die Aktion in den Sommerferien 2016 wiederholt. Nichtmitglieder konnten während der sechs Wochen für einen günstigen Beitrag (Euro 25,- p.P/50,- für Familien) die Anlage nutzen.

Fast 60 Tennisinteressierte hatten sich angemeldet, wurden von unserem Sportwart Rolf-Dieter Wieck geschult und mit einer gelben Spielmarke versehen. Das waren fast doppelt so viele wie im Vorjahr!

Wer weiterspielen möchte, kann das tun, wenn er eine Beitrittserklärung 2017 abgibt und Euro 50,- (Erwachsene), bzw. Euro 30,- (Jugendliche) für weitere mind. acht Wochen Spielzeit nachzahlt.

Und ein Ende ist (hoffentlich) noch nicht in Sicht!

Zum Aufstieg der Damenmannschaft mittwochs

Nach vielen erfolgreichen Jahren in der Leistungsklasse „Damen 50“ mittwochs bis hin zur Oberliga wurde Ende 2015 der Wechsel in die nächste Altersklasse „Damen 60“ beschlossen (natürlich nur, weil wir zuletzt mit nur drei Medenspielen nicht ausgelastet waren und nicht etwa aus Alters- oder Konditionsgründen!!!)

Wir begannen in der Verbandsliga, aber unsere Hoffnung auf zahlreichere Medenspiele erfüllte sich nicht (Damen ab 60 bevorzugen offensichtlich zunehmend das Golfspielen!).

Wieder nur drei Spiele – aber so erfolgreich, dass wir gleich wieder in die Oberliga aufsteigen konnten. Und das natürlich auch mit Hilfe unserer treuen Fans, die als ehemalige Mannschaftsmitglieder immer kräftig die Daumen drücken und keinen Weg scheuen um uns unterstützen. Dank dafür!

Die geringe Anzahl der Spiele wurde erfolgreich kompensiert mit mehreren sehr schönen Unternehmungen, so dass wir zufrieden auf die vergangene Saison zurückblicken und uns auf neue Herausforderungen im nächsten Jahr freuen! **R.P.**





Kaum zu glauben!

Oft wird im Blickpunkt von der Tennisabteilung über Mannschaften und deren Auf- bzw. Abstiege berichtet. Selten oder gar nicht werden die vielen Mannschaftsführer und deren ehrenamtliche Tätigkeit erwähnt. Deshalb soll einmal eine dieser Personen besonders hervorgehoben werden, und zwar Ingeborg Wagner (3. von rechts auf dem Bild) von den Damen 60. Sie wird in diesem Jahr 77 und ist seit 33 Jahren (!) ununterbrochen Mannschaftsführerin und dabei selbst aktive Spielerin. In den 33 Jahren hat es natürlich Siege und Niederlagen gegeben, auch mal Unstimmigkeiten. Aber vor allem durch Ingeborgs ausgleichende, einfühlsame, sehr engagierte und klare Art gab es nie ernsthafte Probleme. Einige Mannschaftsmitglieder mussten das Tennisspiel aufgeben, andere kamen neu hinzu. Aber der Zusammenhalt ist nach wie vor beispielhaft, und zwar sowohl beim Spiel als auch bei der Geselligkeit, bei Aktiven und inzwischen Passiven gleichermaßen. Wir behaupten, dass dies an Ingeborg liegt!

Danke!!!

Maren B.



WLAN

Ab sofort haben wir im Tennisclubhaus WLAN zur Verfügung. Wer also im Internet kostenfrei unterwegs sein möchte, kann sich dann bei uns im Clubheim einloggen und surfen.

Telefon

Beim Telefon hatten wir einige Verwirrung durch unsere Telefongesellschaft. Jetzt ist die Angelegenheit geklärt und wir können wie bisher mit der alten Telefonnummer 644 83 40 arbeiten.

Herren 60: Hamburger Meister 2016

Wieder einmal kann „tus BERNE-Tennis“ mit der besten Mannschaft in einer Altersgruppe in Hamburg glänzen. Die Herren 60 unter ihrem Mannschaftsführer Jürgen Burmeister konnten wieder einmal das Kunststück fertigbringen, im Ringen um die Hamburger Meisterschaft beim Schenefelder TC knapp aber mit großem Kampfgeist den Sieg davonzutragen. Alle Mitglieder des Vereins gratulieren der Mannschaft dazu von ganzem Herzen!!! Als relativ kleiner Verein in der Hamburger Tenniszene sind wir mächtig stolz auf das Leistungsniveau dieser Mannschaft, die „den Großen“ mal richtig zeigen konnte, dass es auch mit purer Spiellaune/Motivation ohne Verstärkungen von außen gelingen kann, den Titel zu erreichen. Chapeau!!!

Tennis Jugendmeisterschaften 2016

Zu unseren Jugendmeisterschaften haben wir in diesem Jahr auch die Jugendlichen vom Tennisverein WTHC eingeladen. Insgesamt 28 Jugendliche spielten in vier Altersklassen mit vorbildlichem Sportsgeist miteinander um Punkte und Sätze. Die unter 10 Jährigen spielten jeder gegen jeden einen Champions-Tiebreak, die anderen Klassen je ein Ranglistenturnier.

Abschluss der Medenspiele 2016 tus BERNE

Stand 24.08.2016

Mannschaft	Mannschaftsführer	Spielkl. 2016	Auf-/Absteiger	Spielkl. 2017
Junioren U12	Betreuung Jugendwart			
Junioren U16/U18	Betreuung Jugendwart	Spielgemeinschaft mit dem WTHC		
Juniorinnen U16/U18	Betreuung Jugendwart			
Damen 40	Catrin Bartschat	VK	Klassenerhalt	VK
Damen 50-I	Beate Ziesmann	OL	Absteiger	VK
Damen 50-II	Christina Hoop	Kl. III	Klassenerhalt	Kl. III
Damen 50-III	Petra Garny	Kl. III	Absteiger	Kl. IV
Damen 60-Mi.	Ingeborg Wagner	VK	Aufsteiger	OL
Herren	Thomas Zierau	Kl. IV	Absteiger	Kl. V
Herren 30	Kristian Oelckers	Kl. IV	Klassenerhalt	Kl. IV
Herren 40-I	Marcus Schulz	Kl. II	Klassenerhalt	Kl. II
Herren 40-II	Alf Gauer	Kl. IV	Aufsteiger	Kl. III
Herren 50	Fritz Pfundner	Kl. II	Klassenerhalt	Kl. II
Herren 50-Pokal	Ingo Knittel	VK	Klassenerhalt	VK
Herren 60-I	Jürgen Burmeister	OL	Aufsteiger	Nordl.
Herren 60-II	Uwe Zierau	Kl. III	Aufsteiger	Kl. II
Herren 65	Uwe Meyer-Gross	OL	Klassenerhalt	OL
Herren 70-I	Manfred Knaus	Kl. III	Klassenerhalt	Kl. III
Herren 70-II	Rüdiger Lammek	Kl. III	Klassenerhalt	Kl. III



Die Ergebnisse:



U10: 1. Jonas, 3. Tamino, 2. Mari, 4. Joran



U12 A: 1. Emil, 2. Simon, 3. Leo, 4. Guiliano



U12 B: 1. Jonna, 2. Tom, 3. Nicki, 4. Emil

Wir bedanken uns bei unseren Turnierbetreuern Maja und Peter. Und natürlich bei Gerda, die mit Speisen und Getränken dafür sorgte, dass wir einen tollen Turniertag haben durften.

Jugendwart Thomas



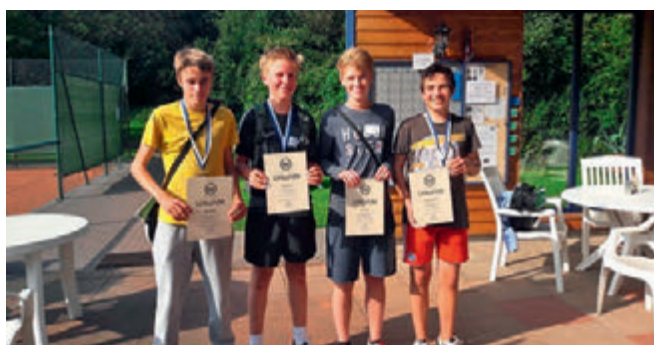
U14 A: 1. Simon, 2. Torge, 3. Tom, 4. Michel



U14 B: 1. Hannah, 2. Maxi, 3. Nikita, 4. Pauline



U18 A: 4. Maximilian, 3. N.N., 2. Christina, 1. Malte



U18 B: 3. Mats, 2. Tom, 4. Henri, 1. Jarne



+++ Tennis-Angebote für die Jugend im Winter 2016/2017 +++

Tennistraining

Bitte spricht die Trainer für Trainingstermine direkt an.

Falls im Winter bei unseren Trainern keine Trainingszeiten gefunden werden, bieten wir auch die Möglichkeit eines Tennistrainings beim WTHC an.

Anmeldeformulare für den WTHC liegen im Clubhaus aus, bzw. können bei mir per E-Mail angefordert werden.

Medenmannschaften Sommer 2017

Wir kooperieren seit 2016 erstmals in einer Spielgemeinschaft mit dem Tennisverein WTHC. Dadurch können wir allen Jugendlichen auch eine Mannschaft anbieten. Zusammen stellten wir in 2016 acht Jugendmannschaften, von denen drei Mannschaften ihre Spiele beim tus BERNE ausgetragen haben. Wollt Ihr in 2017 auch dabei sein, dann meldet Euch bitte **bis zum Jahresende 2016**.

Wintertennis 2016/2017

tus BERNE möchte Jugendlichen auch im Winter Spielmöglichkeiten bieten. Der Verein trägt die Kosten. Es sind dazu zwei Stunden, **sonntags von 14-16 Uhr**, in der Tennishalle WTHC, Farmsener Landstraße 19, angemietet worden. Die Wintersaison beginnt am **18.09.2016** und geht **bis zum 23.04.2017**.

Interessierte mögen sich bitte **ab sofort** bei mir anmelden. Das Spielen wird nicht betreut. Die Bälle sind mitzubringen. Es wird mit sauberen Tennis-Außenschuhen gespielt. Nach Eingang der Anmeldungen wird von mir ein Spielplan zum Belegen der Termine per E-Mail verschickt.

Jugendwart Thomas

FAHRSCHULE-



Berne

Tel.: 647 88 99
Hermann-Balk-Str. 99
Mo, Di, Do
15.30 – 19.00 Uhr
Mi 15.30 – 18.30 Uhr
Fr 15.30 – 18.00 Uhr

Mit uns immer einen Sprung voraus !



GLASEREI & FENSTERBAU UTU

Verglasungen aller Art · Spiegel- und Bleiverglasungen
Ausführung von Silicon- und Bauanschlussfugen · Terrassenwände und Fenstermontage

Torsten Uckermark Glasermeister

Uhlenbusch 19 · 22962 Siek/Meilsdorf

Tel. 04107/85 02 81 · Fax 04107/85 02 82 · Mobil: 0177-214 83 29

info@glaserei-utu.de · www.glaserei-utu.de



- Fenster u. Türen
- Holzterrassen
- Parkett u. Laminat
- Trockenbau
- Altbausanierung

Andre Maiwald Mandelweg 30 22175 Hamburg

www.Hamburger-Tischler.de

Tel. 040 180 33 99-0 Fax 040 180 33 99-1

Gut und sicher wohnen – in genossenschaftlicher Gemeinschaft

**Gartenstadt
Hamburg eG**

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT

Berner Allee 31a (Berner Schloss) • 22159 Hamburg

Tel.: 644 106-0 • Fax: 644 106-66 • e-mail info@gartenstadt-hamburg.de

Aktuelle Wohnungsangebote unter: www.gartenstadt-hamburg.de



Lust auf Tanzen?

Möchten Sie etwas mit dem Partner gemeinsam machen?

Nutzen Sie unseren Intensiv-Tanzkurs für den Einstieg!

Tanzsportabteilung des tus BERNE

Wir bieten ein umfangreiches Angebot an Tanzkreisen an verschiedenen Wochentagen. Dabei tanzen wir das ganze Spektrum von Standard- und Lateintänzen sowie Disco Fox und haben viel Spaß dabei. Wenn Sie noch keine oder geringe Vorkenntnisse haben, bietet sich jetzt die Gelegenheit für den Einstieg.

Kurs für Neu- und Wiedereinsteiger

Ab 11. Oktober findet ein **Intensivkurs** für die Standard- und Lateintänze statt. Auf dem Programm stehen Langsamer Walzer, Tango, Quickstep, Wiener Walzer, Cha Cha, Rumba, Jive, Samba und Discofox. Dabei werden sowohl die Grundfiguren vermittelt als auch Hinweise für die Führung gegeben, so dass man das Gelernte auch flexibel in der Praxis z.B. bei Tanzveranstaltungen anwenden kann. Trainerin: Jeannette Henrichs.

Wann?

Dienstags, 21:00 – 22:00 Uhr, acht Abende, Beginn am 11. Oktober 2016. Auf Wunsch wird der Kurs während der Herbstferien unterbrochen, damit die Teilnehmer durch Urlaub nichts verpassen (wird zu Beginn des Kurses abgesprochen).

Kosten?

Kursgebühr für acht Abende: Euro 50,- pro Person.

Wo?

Gemeinschaftshaus der Gartenstadt Hamburg, Karlshöher Weg 3 (Ecke Berner Allee) (gelbes Gebäude bei der Berner Brücke, Parkplätze im Hof).

Weitere Info?

Abteilungsleitung Rolf Lustig leiter@tus-berne-tanzsport.de oder Peter Mau Tel. 644 0159.

Anmeldung?

Geschäftsstelle des tus BERNE, Berner Allee 64a, Tel. 604 42 88-0 (Bürozeiten Mo 9-12 Uhr und 17-20 Uhr sowie Do 9-12 Uhr)

oder service@tusberne.de

Internetseite: www.tusberne.de

Bitte melden Sie sich nur paarweise an, wir können leider keine Tanzpartner/innen vermitteln. Der Kurs findet statt ab einer Teilnehmerzahl von mindestens vier Paaren.

Und dann?

Nach Abschluss des Kurses besteht die Möglichkeit, zu derselben Uhrzeit im Rahmen eines festen Tanzkreises weiter zu tanzen oder in einen anderen geeigneten Tanzkreis einzusteigen.



Erfolgreiche Prüfung der Taekwon Do-Abteilung

Na, endlich hat es mal wieder geklappt und die Taekwon Do-Abteilung des tus BERNE führte eine DAN- und Kup-Prüfung des DDK durch. Es nahmen zwei zur DAN-Prüfung und fünf zur Kup-Prüfung am 09. Juli teil. Die Vorbereitungszeit hat mal wieder ordentlich Schweiß produziert (soll ja auch so sein).

Und das hat sich gelohnt, denn nach 2 ½ Std. ohne Pause haben alle ihr Ziel

erreicht. Die Prüfung wurde abgenommen von den Prüfern Alfred Buchholz, DDK-Vize-Präsident, und Jürgen Lemme, tus BERNE, sowie als Beisitzer Doris Schwarz und Thomas Kulow.

Zum **1. DAN** haben bestanden:

Werner K. und Jens B.

9. Kup Laura Z.

8. Kup Nicolas O.

6. Kup Jacob E.

4. Kup Maik F.

2. Kup Andre B.

Weiter so, denn Bewegung heißt Leben! Einen großen Dank nochmal an Alfred für die Teilnahme an dem Samstag!

Jürgen Lemme





30 Jahre Aikido



Festlich geschmückte Halle



Wolfgang

Eleni mit Markus



ein Semester lang, also verschlug es uns anschließend zum BKSV Goliath nach Barmbek. Dieser Verein wurde für viele Jahre unsere sportliche Heimat und wir trainierten dort 2-3 Mal pro Woche mit wachsender Begeisterung. Hier lernten wir auch unseren Meister Gerd Bennewitz aus Lübeck kennen, der uns noch lange begleiten sollte.

Markus: Und Ihr habt bis heute regelmäßig und ohne Unterbrechung trainiert?

Eleni: Ja, bis auf zwei kurze Babypausen schon. Aikido ist ja glücklicherweise eher keine Frage des Alters.

Wolfgang: Auch ich habe fast durchgängig trainiert. Leider

Ich heiße Markus und bin seit eineinhalb Jahren Aikidoka im tus BERNE. Aus Anlass des 30-jährigen Matten-Jubiläums meiner Trainerin Eleni und ihres Mannes Wolfgang habe ich die beiden einfach mal interviewt.

Markus: 30 Jahre Aikido... das klingt nach einer halben Ewigkeit. Fühlt sich das auch so an?

Eleni: Ehrlich gesagt, kann ich selbst kaum glauben, dass es schon eine so lange Zeit ist. Ich kann mich noch lebhaft daran erinnern, wie ich als Anfängerin bei so mancher Übung überfordert war. Das, was ich anfangs manchmal frustrierend empfand, sehe ich heute als besonderen Reiz: Auch nach so langer Zeit im Aikido immer wieder herausgefordert zu sein.

Markus: Wie bist Du denn damals zum Aikido gekommen?

Eleni: Wolfgang und ich haben uns 1986 im Studium kennen gelernt. Kurz danach hatten wir im Uni-Breitensport einen Aikido-Kurs entdeckt und ausprobiert. Damals wäre uns nie in den Sinn gekommen, dass sich daraus eine gemeinsame Leidenschaft entwickeln würde, die sowohl privat als auch auf der Matte bis heute besteht.

Wolfgang: Der Kurs war nur ein Semester lang, also verschlug es uns anschließend zum BKSV Goliath nach Barmbek. Dieser Verein wurde für viele Jahre unsere sportliche Heimat und wir trainierten dort 2-3 Mal pro Woche mit wachsender Begeisterung. Hier lernten wir auch unseren Meister Gerd Bennewitz aus Lübeck kennen, der uns noch lange begleiten sollte.

Markus: Und Ihr habt bis heute regelmäßig und ohne Unterbrechung trainiert?

Eleni: Ja, bis auf zwei kurze Babypausen schon. Aikido ist ja glücklicherweise eher keine Frage des Alters.

Wolfgang: Auch ich habe fast durchgängig trainiert. Leider

musste ich aus gesundheitlichen Gründen zweimal für längere Zeit pausieren. Zusätzlich zum Training habe ich auch lange die Abteilung geleitet und seit 1995 eine Kinder- und Jugendgruppe aufgebaut. 2004 haben wir dann die Aikido-Abteilung im tus BERNE gegründet, die bis heute besteht.

Markus: Und was bedeutet Aikido für Dich?

Wolfgang: Ich hatte ursprünglich Karate betrieben und irgendwann festgestellt, dass diese Art der Selbstverteidigung für mich zu einseitig war. Im Aikido habe ich die sanften, aber ebenso wirkungsvollen Methoden schnell zu schätzen gelernt. Später habe ich gemerkt, dass Aikido nicht nur eine gute Schule für den gesamten Körper ist, sondern auch für den Geist. Die Aikido-Prinzipien lassen sich auch in ganz gewöhnlichen Alltagssituationen anwenden.

Markus: Und wie wurde dieses Jubiläum gefeiert?

Eleni: Ende letzten Jahres wurde Wolfgang und mir bewusst, dass wir im April genau 30 Jahre gemeinsam auf der Matte stehen. Daher haben wir jetzt im April einen großen Jubiläumslerngang in unserer Halle ausgerichtet und dabei alte wie auch neue Weggefährten auf der Matte versammelt. Auch unseren Meister Gerd Bennewitz konnten wir noch einmal als Gasttrainer gewinnen. Danke vor allem aber an die fleißigen Hände aus unserer Abteilung, die uns halfen, die benötigten 170 Judo-Matten von einem befreundeten Verein auszuleihen und zu transportieren, den Saal zu schmücken, Essen zu organisieren, Getränke zu beschaffen und insgesamt für eine gelungene Feier zu sorgen. Auch an den Verein unser Dank für die geleistete Unterstützung.

Markus: Welchen Rat würdet Ihr denn einem Interessierten mitgeben, der auf Aikido neugierig geworden ist?

Eleni: Erstens: Zugucken oder Erklären kann lange nicht das vermitteln, was Mitmachen und Ausprobieren sehr schnell deutlich machen. Zweitens: Habe Geduld, Aikido braucht Zeit. Bei uns schon 30 Jahre und wir sind noch lange nicht fertig!

Wolfgang: Und drittens: Wir haben jede Menge Spaß dabei und über die Jahre besonders viele nette Menschen kennen gelernt!

Markus: Vielen Dank Euch beiden! Vielleicht hat ja der eine oder andere Lust bekommen, in den nächsten Wochen einfach mal vorbeizuschauen und mitzumachen. Alle sind herzlich willkommen! Wir trainieren zurzeit dienstags, von 18:30 bis 20:00 Uhr, in der Sporthalle Lienaustraße.



Lehrgangsimpression

Gerd Bennewitz mit Joachim



Blaue Seiten



Termin!
Merken, bevor
es zu spät ist!



Zu spät...
Der Blick
zuRück



Urlaub!
Der **JA**
auf Reisen



Das Wochenende im Schullandheim „Am Scharlberg“

Am Freitag, dem 24. Juni, ging es los ins Schullandheim und schon auf der Hinfahrt gab es bereits viel zu sehen: u.a. den Elbtunnel und einen Unfall mit Polizei- und Feuerwehreinsatz. Nach erfolgreicher Ankunft und der ersten selbst zubereiteten Mahlzeit spielten wir lustige Kennen-Lernen-Spiele, um uns auch alle Namen merken zu können. Danach neigte sich der erste Tag schon dem Ende zu.

Am Samstag war die große Überraschung geplant: Nach dem Frühstück schlichen sich heimlich zwei JA'lerinnen weg und bereiteten sehr gründlich die lang geplante Schnitzeljagd vor. Leider hielt sich das Wetter nicht an den Plan und es fing an, wie aus Eimern zu gießen.

Aber wen konnte das schon aufhalten? Uns jedenfalls nicht! ;) Als alle in ihre Regenjacken, Regenhosen und Gummistiefel geschlüpft waren, ging es los. Die Gruppen begaben sich auf die Jagd nach dem Schatz. Es wurden zehn Stationen gemeistert, zum Beispiel Kartoffellaufen, eine Matheaufgabe lösen, Wasser mit langen Strohhalmen von einem Gefäß ins nächste transportieren oder ein ganz besonderes Gruppenfoto machen.



Entdecker

Die Schnitzeljagd war trotz des Wetters ein voller Erfolg und das große Highlight für alle! Zum Abschluss des Tages gab es noch leckere selbstgemachte Pizza und einen entspannten Abend im Schullandheim.

Am Sonntag schien endlich die Sonne und wir genossen noch einmal die weitläufige Umgebung des Schullandheims. Einige Kinder wollten am liebsten bleiben und weiter Fußball spielen, Frösche beobachten, malen, klettern oder andere Spiele spielen. Leider holte uns der Bus aber rechtzeitig ab und brachte uns wieder sicher zurück nach Berne.



Kletterer

Es war ein tolles Wochenende und es hat uns viel Spaß gemacht! :)

Wir hoffen, Euch auch auf den nächsten Ausfahrten und Aktionen wieder zu sehen.

Eure JA'ler

JA- Planungswochenende 2016

Hallo, Ihr Lieben,

dieses Jahr ist noch nicht mal ganz rum und wir haben uns aber schon mal mit der Planung des nächsten Jahres befasst: Dazu haben sich 20 motivierte Betreuer an einem schönen Sommerwochenende (davon gab es dieses Jahr leider nicht so viele ☺) hingesetzt und geplant.

Für 2017 könnt Ihr Euch natürlich wieder auf ein Wochenende oder sogar eine Woche mal ohne Eure Eltern, dafür mit vielen Kindern und junggebliebenen Betreuern, freuen. Also gleich die Termine aus dem JA'lender notieren. Die genaueren Reisedaten folgen natürlich.

Altbekannte Dinge, wie unsere legendäre Faschingsfeier (+ JHV) und die Halloweenfeier, sind natürlich auch wieder geplant...

Auch für die etwas Jüngeren von Euch haben wir etwas, wie die Kinderolympiade im September oder das Laternenlaufen im Oktober.

Das Jahresende feiern wir mit Euch allen zusammen bei der Weihnachtsaktion.

Wir haben aber auch mal wieder etwas Neues vor: Wir wollen mit Euch im Mai einen Spieletag veranstalten und hoffen auf viele Kinder, die uns besser kennenlernen, mehr über den JA erfahren und vor allem ganz viel spielen wollen.

Natürlich können wir an unserem Planungswochenende nicht nur über die vielen schönen Aktionen sprechen, sondern müssen uns auch mit ernsteren Themen beschäftigen. Dieses Jahr haben wir uns Gedanken darüber gemacht, wie wir unsere Bekanntheit im Verein verbessern oder wieder mehr Anmeldungen für die Ausfahrten bekommen können. Denn je mehr Kinder mitfahren, desto mehr Spaß macht so eine Ausfahrt natürlich.

Außerdem haben wir über das Thema „geflüchtete Kinder“ gesprochen und uns gefragt, ob wir auch diesen Kindern bestimmte Aktionen oder auch Reisen anbieten können. Da bei diesem Thema sehr viel zu beachten und es für alle eine ganz neue Situation ist, wollen wir uns einen „Profi“ zu einer unserer nächsten Sitzungen einladen und versuchen, unsere Fragen zu klären, um auch etwas für diese Kinder zu tun.

Wie man sieht, haben wir jede Menge vor und wollen gern auch mal Neues probieren. Dafür brauchen wir aber natürlich viele helfende Hände. Wer also Lust bekommen hat, sich mit Kindern und Jugendlichen zu beschäftigen, Aktionen und Reisen zu planen und gerne die ehrenamtliche Arbeit im Verein kennen lernen will, kann sich gerne bei den Jugendwarten Julia und Steffi melden und zu einer Sitzung kommen. Wir suchen immer neue motivierte Leute ☺.



SommerCup 2016

Vielleicht habt Ihr ein paar von uns beim 2. tus BERNE-SommerCup gesehen, denn auch hier waren wir mit einem kleinen Stand vor Ort und haben Kinderschminken angeboten.


Besonders häufig wurden natürlich Fußballer gemalt, aber auch Löwen, Monster und viele Prinzessinnen liefen am Ende des Tages über den Berner Sportplatz.

Auch im nächsten Jahr sind wir wieder mit von der Partie.

Bis zum nächsten Mal

Eure JA'ler





Am Sonntag, dem 30.10.2016, zwischen 14 und 16 Uhr, ist es wieder soweit. Die gruseligsten Geister, Hexen, Vampire und andere Monster treffen sich in der Mehrzweckhalle des Vereinszentrums des tus BERNE (Berner Allee 64a, 22159 Hamburg). Für zwei Stunden wird sich gegruselt, gespielt und das Buffet geplündert. Wenn Du und Deine Freunde auch mit dabei sein wollt, dann kommt einfach mit einer tollen Verkleidung vorbei. Wir freuen uns auf ganz viele schreckliche Monster!

Eure JA'ler

Hohoho liebe Kinder,
bald ist es wieder soweit: Weihnachten steht vor der Tür!
Und damit natürlich auch unser jährliches

Weihnachtsbasteln.



Diesmal haben wir viele coole neue Ideen! Hast Du schon mal mit **Fuß-, Hand- und Fingerabdrücken** lustige Weihnachtsbilder entstehen lassen? Oder hübsche **Papierschneeflocken** ganz einfach gebastelt? Oder **Fensterbilder** mit Transparentpapier gemacht, so dass die Wintersonnenstrahlen sich darin fangen können? Oder aus einfachen **Papptellern** wahre Wunderwerke entstehen lassen? Oder, oder, oder...

Ob dabei Weihnachtsmänner, Engel, Schneemänner, Rentiere, Tannenbäume oder sogar das Christkind entstehen, ist ganz Dir überlassen! **Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!**

Hast Du Lust, mit uns in Weihnachtsstimmung zu kommen und **Weihnachtsdekoration** oder das eine oder andere **Geschenk** für Mama, Papa, Oma, Opa oder die besten Freunde zu basteln? Dann komm am **10.12.2016, von 14-16 Uhr, ins Volkshaus Berne** (Sasselheider Weg 6, 22159 Hamburg). Das Ganze kostet wie immer keinen Eintritt und Du kannst natürlich auch gerne Freunde mitbringen!

Wir freuen uns auf einen lustigen Nachmittag und sind gespannt auf die Kunstwerke, die entstehen werden!

Eure JA'ler



JA-Lender 2017

19. Februar Fasching/JHV
6. Mai Spieletag
22. - 26. Mai Frühjahrsausfahrt
16. - 18. Juni WE I

25. - 27. August WE II
September Kinderolympiade
Oktober Laterne laufen
29. Oktober Halloweenfeier
9. Dezember Weihnachtsaktion



Herzsport!!!! Natürlich vom tus BERNE !!!!

In den Sommerferien findet unser Herzsport auch draußen auf der großen Wiese statt. Bei tollem Wetter gibt es im Sommer ein Picknick oder einen Grillabend!!!



Aufgaben Gedächtnistraining

1. a. Finden Sie **20 Nomen** (Substantive, Hauptwörter), die mit „Ra“ beginnen.
- b. Finden Sie **20 Verben** (Tätigkeitswörter), die mit „ra“ beginnen.

2. Finden Sie für die einzelnen Buchstaben des Alphabets von A – K (außer C, I, J) jeweils **3 Vögel**.

3. Tierisches Chaos

Wie lautet die Lösung für die folgende Aufgabe?

Lassen Sie sich nicht vom Inhalt der Aussagen ablenken und gehen Sie davon aus, dass diese wahr sind.

- a. Kühe sind größer als Hamster und kleiner als Biber.
- b. Biber sind größer als Hunde und Eisbären.
- c. Kühe sind kleiner als Hunde.
- d. Hamster sind grösser als Eisbären.

Ordnen Sie die Tiere auf logische Weise (nicht auf tatsächliche) der Größe nach.

4. Ergänzen Sie die folgenden Aufgaben durch das Füllen der Lücken (bitte im Kopf rechnen).

- a. $73 - 44 = \underline{\quad}$
- b. $\underline{\quad} - 39 = 23$
- c. $132 : \underline{\quad} = 22$
- d. $43 \times 8 = \underline{\quad}$
- e. $832 + 465 = \underline{\quad}$

5. Nachwuchs zählen (Statistik)

Anderthalb Gänse bekommen in anderthalb Tagen anderthalb Gössel. Wie viele Gössel bekommt dann eine Gans an einem Tag?

Aufgaben von Jutta Ewert

Lösungen und Lösungsvorschläge auf Seite 23



SHOP

Hier gibt es alles für die Sportler im tus BERNE und Ihre Fans!

Auf viele Produkte können Logos, Namen oder Nummern aufgedruckt werden.

tusberne.shoptextilien.de

**JETZT ANMELDEN UND
5€ GUTSCHEIN ERHALTEN!**





Aktiv im Norden

Mit dem tus BERNE im Norden unterwegs

„Aktiv im Norden“ heißt das Angebot des tus BERNE, das sich an unternehmungslustige Menschen richtet, egal ob Vereinsmitglied oder nicht.

Dienstag, 11. Oktober,

Rundgang durch das Hamburger Kontorhausviertel

Das Kontorhausviertel liegt zwischen der Steinstraße, dem Meißberg und der Brandstwiete. Wegen seiner typischen Backsteinhäuser gehört die Gegend seit dem vergangenen Jahr zum UNESCO-Weltkulturerbe. Im Mittelpunkt steht das imposante Chilehaus. Auch das Innere der Kontorhäuser ist bemerkenswert.

Der Rundgang dauert ca. zwei Stunden.

Treffpunkt: um 10:00 Uhr am U-Bahnhof Berne

Kosten: tus BERNE-Mitglieder 6,- €
Nicht-Mitglieder 8,- €

Mittwoch, 02. November

Besuch im Museum für Kunst und Gewerbe

Die Ausstellung „Sports/No Sports“ zeigt die Entwicklung der Sportkleidung in der Wechselwirkung von Mode und Freizeit von früheren Jahrhunderten bis heute. Bei einer Führung werden die besonderen Ausstellungsstücke erklärt. Danach werden einige „Highlights“ des allgemeinen Museumsbestandes besucht.

Treffpunkt: um 10:00 Uhr am U-Bahnhof Berne

Kosten: tus BERNE-Mitglieder 12,- €
und Nicht-Mitglieder

Sonntag, 10. Dezember

Fahrt nach Rostock

Besuch des Weihnachtsmarktes (der größte in Deutschland) mit Gelegenheit zur Teilnahme an einer Stadtführung.

Treffpunkt: um 7:30 Uhr am U-Bahnhof Berne

Kosten inkl. Bahnfahrt: tus BERNE-Mitglieder 17,- €
Nicht-Mitglieder 19,- €

Mittwoch, 25. Januar 2017

Besuch des Lagers von Budni

Die Firma Budnikowsky ist die bekannteste Drogeriemarktkette in Hamburg. Fast alle haben dort schon eingekauft. Die Firma wird bis heute inhabergeführt, also von der Familie selbst. Bei dieser Führung durch das Warenlager erfährt der Besucher mehr über die Arbeitsweise des Unternehmens und kann sozusagen einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Treffpunkt: um 8:30 Uhr am U-Bahnhof Berne

Kosten: tus BERNE-Mitglieder 6,- €
Nicht-Mitglieder 8,- €

Anmeldung bitte in der tus BERNE-Geschäftsstelle unter Tel.: 604 42 880 oder per E-Mail an: service@tusberne.de

Unser Kooperationspartner seit 1. Juli 2015

fitxpress

Dein Sportclub für kurzes, effektives & persönliches Training

EMS-Training & Functional Fitness

Wir suchen ab jetzt wieder Studienteilnehmer

www.fitxpress.eu

DÖSB Deutsche Sporthilfe Hamburger Sportbund

Die GlücksSpirale fördert den Sport.

GlücksSpirale

Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen
Hilfe unter 0800 – 137 27 00

LOTTO-HH.de

LOTTO® Guter Tipp.
Hamburg



Eutin – Landesgartenschau

(aus der Sicht einer Organisatorin)

Nach der Ausfahrt ist vor der nächsten Ausfahrt. Gleich nach unserer Sommerausfahrt beginnen die Überlegungen für das nächste Jahr. Was gibt es Interessantes in Norddeutschland, welche Möglichkeiten sich zu bewegen bietet das Ziel, gibt es ausreichend öffentliche WCs, wie weit ist der Fahrweg, welchen Termin wollen wir wählen. Bei unseren Übungsleitersitzungen werden Ideen gesammelt und Termine ausgelotet. Haben wir uns endlich geeinigt, können die nächsten Schritte unternommen werden. Preise für den Bus werden eingeholt und der Bus bestellt, eine Kostenrechnung wird erstellt und der Beitrag für die Teilnehmenden muss errechnet werden. Gibt es Informationsmaterial über unser Ziel? Dann natürlich bestellen. Zu gegebener Zeit werden Anmeldebögen an die Gruppen verteilt, nach Meldeschluss wird dann geprüft, ob die bestellten Busplätze reichen oder muss noch einmal mit dem Fahrunternehmen gesprochen werden. Die Fahrkosten werden eingesammelt. Ja, und endlich ist dann der Tag da. Wie wird das Wetter?

Dieses Prozedere läuft bei mir nun schon viele Jahre und es klappt, dank der Unterstützung der Übungsleiterinnen, immer bestens.

Am 6. Juli warteten wieder 106 tus BERNE-Sportler auf die Busse, um nach Eutin zu fahren. Nach 1 ½ Stunden waren wir schon da und konnten zügig auf das Gartenschau Gelände gehen.

Ich war recht neugierig, wie die Aufgabe, das Festspielgelände und den Kurpark miteinander zu verbinden, gelöst wird. Ich fand sie sehr geglückt. Zu Anfang die Naturwiesen mit ihren Bienen, dann die Hausgärten, die für viel Anregungen sorgten. Beim Weitergehen fand man immer wieder Punkte, an denen man verweilen konnte. Zum Beispiel eine Interpretation des „Freischütz“ mit Blumen. Die vorhandenen Gebäude sind sehr schön restauriert und als Blumenhallen in die Gartenschau integriert worden. Auf dem Weg zum Schloss kann man die alte Lindenallee nutzen, unten am Wasser entlang gehen oder über die Schloss-

wiese gehen, begleitet von einem breit geschwungenem Blumenband, leider auch viel Gänsemist. Wer mochte, konnte mit seiner Eintrittskarte das Haus besichtigen.

Die nächsten Punkte, der Kirchgarten und die Seepromenade, luden zur Stille und zum Verweilen ein. Dort führten breite Blumenbeete in die Stadt.

Der Kurpark glänzte mit großzügigen Grünanlagen und einem großen Spielplatz. Die Rhododendren waren leider alle verblüht. Ich persönlich habe diesen Tag genossen und besonders freute es mich, dass die Sonne uns wieder einmal hold gewesen ist.

Regina Pfullmann

Ausflug nach Eutin zur LGS

(eine Teilnehmerin berichtet)

Die Landesgartenschau Eutin 2016 wurde als Ziel für die diesjährige tus BERNE-Sommertour ausgewählt.

Am Mittwoch, 06. Juli, sammelten sich die Teilnehmer der verschiedenen Gruppen wie üblich vor dem Volkshaus. Die Wetterlage erforderte in diesem Jahr zwar eher einen Regen- als Sonnenschutz, aber das tat unserer guten Laune und Vorfreude auf einen schönen Tag keinen Abbruch. Um 10:00 Uhr starteten dann zwei Busse, sogar bei Sonnenschein, Richtung Eutin. Auf der Autobahn erwischte uns dann doch noch ein deftiger „Nassgruß“ von Petrus, aber bei der Ankunft hatte er ein Einsehen, es war dann wieder trocken. Schnell hatten wir die paar Meter vom Parkplatz zum Eingang bewältigt. Langsam rückte die Warteschlange auf, bis wir dann am Eingang unsere schon vor der Abfahrt erhaltenen Eintrittskarten vorzeigen mussten. Dann erhielt jeder einen kleinen Stempel auf die Hand. Dieser Stempel diente dann den Tag über als Eintrittskarte (einfach Hand vorzeigen). So konnte das Gelände beliebig verlassen und wieder betreten werden.

Gleich am Eingang konnte man über farbenprächtige Blumen direkt auf den See gucken. Ein schöner Start. Von dort aus verkehrte auch ein Elektroboot (Euro 3,-), wenn man den Weg zu dem zweiten Teil der Ausstellung abkürzen wollte. Als



Sportgruppe wurde natürlich gelaufen, außerdem will man ja auch die Ausstellung sehen. Und es gibt dort eine Menge zu sehen:

Die Arche Warder ist dort mit drei Gehegen vertreten, wovon nur eins besetzt war, und zwar mit einer Sattelschweinsau und etlichen Jungtieren.



Dann natürlich jede Menge Blumen und Pflanzen, Mustergärten als Anregung oder zur Nachahmung, sogar Ideen zur Grabgestaltung. Außerdem Ökoflächen, Tipps und Wissenswertes von und über die Imkerei, wie man Behausungen für nützliche Kleinstlebewesen im Garten schafft, ein Zelt zur Entspannung, wo im Halbdunkel klassische Musik genossen werden kann, dazu gibt es Lichtspiele,



bunte Laserlichtlinien sowie Obst- und Gemüseanbau. Ein Hingucker ist hier der rote Grünkohl; wächst und sieht aus wie Grünkohl, hat aber die Farbe von Rotkohl. Es gibt Blumen, die in Stiefel gepflanzt sind, Erdbeeren in Milch-, bzw. Saftpackungen.

In historischen Gebäuden um einen großen Innenhof sind in Hallen Exoten und wunderschöne, phantasievolle Blumendekorationen zu bewundern. Ein kleiner Laden lädt zum Gucken, Stöbern und Kaufen ein, Artikel aus Schafwolle, Kunstgewerbe, kulinarische Spezialitäten aus der Region und natürlich die typischen Souvenirs.

Durch naturbelassene Landschaft geht man immer am See entlang, geht dann durch eine beeindruckende alte Lindenallee und schon ist man am Schloss. Ein schöner Bau, rechteckig umschließt er den Schlosshof. Dorthin gelangt man über den Burggraben und verlässt damit

das LSG-Gelände, denn das Schloss ist ohne Eintritt für jedermann zugänglich. Eine Besichtigung kostet allerdings Euro 2,-, aber dafür hatten wir nicht die Zeit. Also wird der Schlosshof wieder verlassen und das Gartengelände wieder betreten. Über eine große freie Fläche, wo auch die Schiffsanlegestelle ist, kommt man dann in den zweiten Teil, der am Ende einen Strandabschnitt aufweist. Leider war das Wetter ja nicht so, dass es einen ans oder sogar ins Wasser zog. So ist es dann auch lohnenswert, das Gelände am Schloss zu verlassen, denn von da ist der Marktplatz mit Brunnen und Kirche praktisch um die Ecke. Restauration und Geschäfte laden zum Bummel ein, auf die Eintrittskarte bekommt man bei Einkäufen in einigen Läden sogar Prozente. Die hübschen alten Häuser und idyllischen Gassen sind echt sehenswert. Fazit: Eutin ist immer einen Ausflug wert.

Nach glücklicher Heimfahrt kamen wir zufrieden wieder in Berne an. Es war mal wieder ein gelungener Tag, an den wir gerne zurück denken.

An dieser Stelle einen Dank an alle, die bei der Planung, Organisation und Ausführung mitgewirkt haben.

Elke Rohlf

„Gleichgewichtstraining“ hat sich bewährt

Stürze betreffen überwiegend ältere Menschen. So stürzen etwa 30% der Menschen über 65 Jahre mindestens einmal pro Jahr. Bei Menschen über 80 Jahren liegt der Anteil sogar bei 40-50%. Dem steuert der tus BERNE entgegen und bietet schon seit neun Jahren seinen Mitgliedern zwei Gruppen unter der Leitung von Karin Kordyjaka an: Am Donnerstag um 09:45 Uhr und um 11:00 Uhr im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6. Das obere Foto zeigt beispielhaft, mit



Die Gruppen bei den Übungen zum Gleichgewicht und der Koordination



welchen einfachen Geräten wir uns trainieren. Darüber hinaus ist ein spielerischer Schwerpunkt die Koordination von Körper und Gehirn, verbunden mit einem Kraft-Balance-Training. Das Ganze ist auch bekannt als Sturzprävention.

Keiner braucht also drohende Stürze als unabwendbar anzusehen.

Frank Giesselbach

Gerda von Rönn, die Wanderfrau beim Hamburger Turnfest 1994



Unsere älteren Turner werden sich an sie erinnern, Berner, die die Schule in der Lienustraße besucht haben, kennen sie als Lehrerin. Ende August ist Gerda verstorben, 93 Jahre ist sie alt geworden. Gerda kam nach ihrer Pensionierung zu uns in die Gymnastik- und Wanderabteilung. Auch unser Dachverband VTF organisierte Wanderungen in und um Hamburg herum. Dort wurden stets Wanderwege gesucht und Gerda meldete sich für diese Aufgabe. In ihre aktive Zeit fiel das Deutsche Turnfest in Hamburg. Gerda organisierte ausreichend Helfer, arbeitete Wanderwegen aus, ging jede Tour vorher mit den Helfern ab, damit auch nichts Unvorhergesehenes passieren kann. Auch in den weiteren Jahren bot sie Wandertouren über den Verband an und viele, viele begeisterte Teilnehmer nutzten dieses Angebot.

Regina

Die Seniorengruppen im tus BERNE

Athletisches Ganzkörpertraining, schweißtreibende Ausdauersequenzen, das überlassen wir der Jugend.

Die Sportgruppen der Älteren in der Abteilung Turnen, Fitness und Prävention bieten von Montag- bis Freitagvormittag ein vielfältiges Angebot, um beweglich zu werden und zu bleiben, um weiterhin selbstbestimmt den Alltag zu bewältigen. Trotz körperlicher Einschränkungen kann man sich sportlich betätigen und so Muskeln kräftigen und dehnen, Gelenke mobilisieren und damit ein besseres Körpergefühl erlangen. Sport trotz (t) Arthrose und Osteoporose, Gymnastik zur Stärkung und Mobilisation der Muskulatur, Balancetraining, um sich sicherer zu fühlen. Gymnastik im Sitzen rundet das Bild von der Gruppe der Älteren in unserer Abteilung ab.

Die Schultergelenke tun weh? Die Knie tun weh? Der Rücken tut weh? Doch wenn Du Dich bei flotter Musik eine Stunde bewegst im Kreis von fröhlichen Mitturnern, dann gehst Du beschwingt nach Hause.

Regina

Wie bunt ist das denn

Mit diesem Slogan wirbt Berlin für das Internationale Deutsche Turnfest im nächsten Jahr vom 3.-10. Juni 2017. Traditionell beginnt das Fest am Pfingstwochenende und endet erst eine Woche später. Der tus BERNE ist ein steter Besucher dieses Sportereignisses, wenn auch der Teilnehmer-Kreis immer kleiner wird.

Berlin ist immer eine Reise wert. Als Kultur – und Showmetropole ist die Hauptstadt offen für Neues. Vielfältig und bunt, so bunt wie ein Turnfest eben ist mit seinen vielfältigen Angeboten aus Wettkämpfen, Mitmach-Angeboten, Showgalas, Wandern und vieles mehr.

Bei unserer ersten Zusammenkunft haben wir uns überlegt, wo wir unser Quartier suchen wollen. Nehmen wir den Zug oder fahren wir mit dem Bus, an welchen Aktivitäten wollen wir uns beteiligen. Leider steht uns noch kein Zeitplan zur Verfügung. Aber das tut unserer Vorfreude keinen Abbruch.



Regina

Sommerferien im tus BERNE!

Die Übungsleiterinnen freuten sich sehr über die vielen Teilnehmer unseres Sommersport-Programms am Dienstagvormittag und am Abend. Viel Spaß gab es bei kleinen Spielen und Koordinationsübungen.

An zwei Nachmittagen haben die Mädchen und Jungen mit viel Spaß eine Stunde Sport in der Turnhalle Bekassinenau gemacht. Wir Übungsleiter hatten viel Freude mit den Kindern!!!

Marion





Urkundenübergabe vom Sportfest der Turnkinder!!!



Für die kleinen Sportler aus der Kamminer Straße gab es nach den Ferien die Urkunden und Anstecknadeln in Gold, Silber und Bronze.

Toll gemacht!!!

Das Sportfest fand vor den Sommerferien statt. Wir haben uns auf dem Sportplatz getroffen und diesmal, leider

bei nicht so schönem Wetter, Weitsprung, Schlagballwurf und 50 Meter-Sprint erledigt.

Marion

Kinderturnsonntag

Unsere Übungsleiterinnen für Kindersport werden wieder eine Bewegungs- und Erlebniswelt aufbauen, die immer mit großer Begeisterung von den Kindern und ihren Eltern erstürmt wird. Die Lütten testen ihre Fähigkeiten beim Springen, Schaukeln, Klettern und Rutschen.

Es besteht die Möglichkeit, unsere qualifizierten Trainerinnen kennen zu lernen und sich über das Angebot unseres Vereines zu informieren.

Sonntag, 13. November, 10:00 – 13:00 Uhr

Sporthalle Schierenberg 50

Die Teilnahme ist kostenlos.

Susanne

Kulturkreis Berner Schloss e.V.



Mit 4 Saxofonen „In 80 Minuten um die Welt“

So. 23. Okt. 2016, 15:30 Uhr / Gemeinschaftshaus Berne

„Advent, Advent!“ mit Christiane Leuchtmann und Hans Peter Korff

So. 27. Nov. 2016, 15:30 und 20:00 Uhr / Berner Schloss

Vorverkauf: Romano Reitbedarf,
Berner Heerweg 401
Ziel-Reisen, Kriegkamp 2

Karten: € 12,00
€ 9,00 für Mitglieder Kulturkreis

www.kulturkreis-berner-schloss.de



DIE WALDKINDER HAMBURG



Unser Naturkindergarten am Bauspielplatz Berne
(im Berner Gutspark)

Betreuungszeit bis zu 6 Stunden
qualifizierte Vorschularbeit
moderne und gemütliche Räume
langjährige Erfahrungen in der Naturpädagogik
umfangreiche Projekte und Exkursionen
Hospitationen sind jederzeit möglich

GEBILDET - GEBORGEN - GESUND

Anmeldung & Kontakt:
Naturkindergarten
Die Waldkinder Hamburg gGmbH
Leitung: Sylke Greß

Krautgraben 21 • 22159 Hamburg
Tel.: 040-644 41 90 • Mobil: 0176 24 85 17 74
sg@waldkinder-hamburg.de
www.waldkinder-hamburg.de



2. tus BERNE SommerCup

Vom 15. bis zum 17. Juli fand der „2. tus BERNE-SommerCup“ um den Haspa-Pokal 2016 auf der Sportanlage Berner Allee 64 statt. Das Orga-Team bereitete wochenlang intensiv alles für dieses Turnier vor. Nur dank der Hilfe der zahlreichen weiteren Helfer, wie Eltern, Trainern, Spielern und dem Wettergott Petrus etc., wurde aus diesem tollen Turnier ein riesengroßes Event! Es waren drei tolle Tage voller Action, Spannung, Spaß und Spiel.

Am Freitag eröffnete die B-Jugend das Turnier; mit 20 Mannschaften der F-Jugend wurde es dann am Samstagmorgen voll an der Berner Allee. Danach traten die E- und D-Jugend zu ihren Vorrunden an, bei der sich die besten sechs Mannschaften für die Hauptrunde am Sonntag qualifizierten. Es folgte das Turnier der Ehrenamtler, bevor der Tag mit dem Spiel der 1. Herren des tus BERNE gegen den Bramfelder SV endete.

Am Sonntagmorgen traten auch bei der G-Jugend 20 Mannschaften gleichzeitig an. Mit ganz viel Spaß und Leidenschaft kämpften die rund 200 Kids im Alter von 6-8 Jahren um jeden Ball. Geehrt wurde am Ende jeder Spieler, der stolz mit seinem eigenen Pokal nach Hause ging. Nachdem

die Jüngsten durch waren, folgten die Finalrunden der E- und D-Junioren sowie das Turnier der C-Junioren und das Finale der B-Junioren. Hier ging es schon deutlich mehr zur Sache, vor allem aber stand der Spaß immer im Vordergrund!

Die Sieger des tus BERNE-SommerCups waren:

- Junge G-Jugend:** Eintracht Norderstedt
- Alte G-Jugend:** UH Adler
- Junge F-Jugend:** TuS Hamburg
- Alte F-Jugend:** BU
- E-Jugend:** VfL 93
- D-Jugend:** TSV Sasel
- C-Jugend:** SC Condor
- B-Jugend:** tus BERNE



Die Gewinner der B-Junioren. Die 1. B vom tus BERNE

Auf der Anlage wurde allerdings nicht nur Fußball gespielt, denn für ein vielfältiges Rahmenprogramm war ebenfalls gesorgt.

Jeder hatte die Chance, sich im Beach-Soccer, Torwandschießen, Speedschuss etc. auszuprobieren. Es waren die Haspa, Brosch Textilhandel, Fitxpress, die Freiwillige Feuerwehr Berne und das Kinderhospiz Sternenbrücke mit Informationsständen und Mitmachaktionen vor Ort. Außerdem fand an beiden Tagen eine Tombola mit vielen tollen Preisen von diversen Preisstiftern statt.

Einen großen Dank möchten wir hier nochmal an die zahlreichen Helfer, Preisstifter und Sponsoren aussprechen, die auch das zweite Turnier wieder zu einem Event haben werden lassen. Außerdem einen großen Dank an die Schiedsrichter, die das gesamte Turnier kostenfrei hervorragend geleitet haben und an unseren Hauptsponsor, die Haspa, die einen Großteil der ganzen Aktionen erst ermöglicht hat.

Vor allem die Freude in den Gesichtern der Kinder und Jugendlichen haben das Orga-Team nur zu einem Schluss kommen lassen: Es muss weitergehen! Deswegen haben die Planungen für die 3. Auflage des tus BERNE-SommerCups in 2017 bereits begonnen.

Save the date:
3. tus BERNE SommerCup
30.06. – 02.07.2017





ENDE der Winterlaufserie im tus BERNE – letzter Lauf am 4. Dezember 2016

Nach 40 Jahren Winterlauf-, Nordic Walking-, Walking- und Wanderserie im tus BERNE endet diese allseits beliebte Serie endgültig mit der Laufveranstaltung am 4. Dezember 2016. Wir, das Berner Volkslaufteam, bestehen hauptsächlich aus nicht mehr ganz jungen Mitarbeitern, die leider auch gesundheitlich sehr angeschlagen sind.

Versuche, die Organisation in jüngere Hände zu übergeben, blieben leider ohne Erfolg. Rückläufige Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren begründen unsere Entscheidung. So nehmen

wir die Schließung der Berner Schule zum Ende des Schuljahres 2015/2016 zum Anlass, die Ära Winterlauf im tus BERNE zu beenden.

Eine Winterlaufserie im Jahr 2017 wird es in Berne nicht geben.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern bedanken, die uns über so viele Jahre die Treue gehalten haben.

Dank auch an die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Das Volkslaufteam im tus BERNE

40. und letzter Winterlauf-, Walking-, Nordic-Walking- und Wanderserie 2016

STARTTERMINE

Sonntag, 06. Nov. 2016

Sonntag, 04. Dez. 2016

Startberechtigt: Jedermann! Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung hat keinen Wettkampfscharakter und findet bei jedem Wetter statt. Der Veranstalter behält sich vor bei extremen Wetterbedingungen die Veranstaltung abzusagen.

Startzeit: 8.00 – 11.00 Uhr. Laufender Start. Keine Sollzeit.

Schluss der Veranstaltung: 12.30 Uhr

Start und Ziel: Schule Berne, Lienastr. 32, 22159 Hamburg-Berne

Strecke: Die Berner Volkslaufstrecke, die teilweise durch ein Naturschutzgebiet führt, mit 10 km Rundkurs. Es können pro Veranstaltung mehrere Runden absolviert werden.

Startgeld: Einzelstart, Euro 3,50 pro Starttag.

Anmeldung: Am Start

Haftung: Da die Strecke einige Male verkehrsreiche Straßen überquert, ist hier besondere Vorsicht geboten.

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle, Diebstähle und Schäden sonstiger Art. Es gelten die Regeln der DLO.

Verpflegung: Am Start und Ziel wird kostenlos Tee und Brühe ausgeschenkt.

Bitte eigenen Trinkbecher mitbringen.

Umkleidung: Umkleidemöglichkeiten am Start und Ziel in der Schule Lienastr.

Veranstalter: Turn- und Sportverein Berne e.V., Volkslaufausschuss, Berner Allee 64, 22159 Hamburg-Berne,

Telefon: (0 40) 604 42 88-0

Leitung: Harry Heinisch

Internet: www.tusberne.de

MAUREREI TREISCH GMBH



Neu gegründeter Meisterbetrieb mit jahrelanger Berufserfahrung würde gerne für Sie tätig werden.

Philipp Treisch

☎ 0176 / 63 44 92 08

Wir bieten folgende Leistungen rund um das Haus an:

- ✓ Putz- und Maurerarbeiten
- ✓ Umbauarbeiten
- ✓ Betonarbeiten
- ✓ Eingangstreppe / Podeste
- ✓ Balkon- und Fassadensanierung
- ✓ Sanierungsarbeiten
- ✓ Gartenmauern
- ✓ Feuchtigkeitsschäden
- ✓ Kellerabdichtungen
- ✓ Badsanierung

Rufen Sie uns an.

Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein kostenloses Angebot.

Maurerei Treisch GmbH

Berner Allee 32a · 22159 Hamburg · maurerei-treisch@t-online.de

M·M·R

Handwerksarbeit ist Vertrauenssache!

Malereibetrieb Michael Rieß

führt für Sie sämtliche Maler- u. Bodenbelagsarbeiten aus.

Brunnenkoppel 22 • 22041 Hamburg • Tel: 040 - 23 99 42 18



Ein schönes Wochenende mit der Wanderabteilung des tus BERNE

Nachdem wir schon letztes Jahr ein Wochenende mit Eigenanreise in Ratzeburg verbrachten und dieses uns sehr gefallen hat, haben wir auch dieses Jahr vom 27. bis 29. Mai die Jugendherberge am Ratzeburger See mit unserer Anwesenheit beglückt.

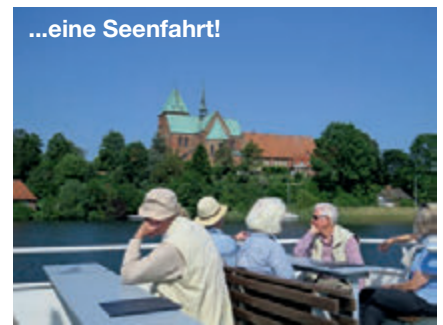
Wir sind mit 18 Personen um 15:00 Uhr eingeecheckt und haben uns dann wieder um 18:00 Uhr zum gemeinsamen Abendessen getroffen – es gab Fisch. Um 21:00 Uhr sind wir zu einer geführten Nachtwanderung mit einem Nachtwächter direkt von der Herberge aufgebrochen und haben einen sehr kurzweiligen und interessanten Abend erlebt – incl. Uhu auf dem Dach des Doms, der dann vor unseren Augen davonflog. Samstag sind die meisten Teilnehmer mit dem Schiff nach Rothenhusen gefahren und haben dann den Rückweg bei schönstem Wetter zu Fuß am See entlang zurückgelegt. Wer nicht so gut zu Fuß war, konnte auch eine Schiffsrundfahrt machen oder vorher aussteigen und eine Teilstrecke zurücklegen. Eine Stärke der Wanderabteilung ist, die Wanderung in Teilstrecken aufzuteilen, so dass jeder von z.B. 5 bis 20 km, je nach Lust und Leistungsfähigkeit, wandern kann.

Abends war Grillen in der Herberge angesagt und anschließend konnten wir den Abend im extra für uns reservierten tus BERNE-Raum ausklingen lassen.

Am Sonntag hat jeder nach seiner Zeiteinteilung den Rückweg angetreten. Einige haben sich noch zu einer Tour um den Küchensee zusammengefunden.

Es war ein harmonisches und entspanntes Wochenende und wir würden uns alle freuen, wenn sich noch einige entscheiden könnten, es dem Ehepaar nachzumachen, das sich getraut hat, an dieser Reise als Gäste teilzunehmen.

Hannelore Münster



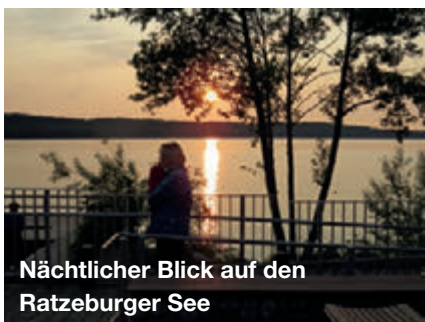
...eine Seenfahrt!



Nachtwanderung mit dem Nachtwächter



...der Dom bei Nacht



Nächtlicher Blick auf den Ratzeburger See



...und was machen wir jetzt

Radtour der Ski- und Wanderabteilung am 09.Juli

Elf Radler trafen sich um 09:00 Uhr am Volkshaus und machten sich auf den Weg über 41 km durch das grüne Hamburg. Ziel war das Niendorfer Gehege mit Einkehr im Waldcafe Correll. Hier trafen wir auf die Wanderer, die heute auch unterwegs waren – zum ersten Mal im Juli!

Der Weg führte uns über das Alstertal und Fuhlsbüttel zum Flughafen, der zu dreiviertel umrundet wurde. Schöner Aussichtspunkt und Pausenstelle war das Cafe to

Fly an der Holtkoppel mit toller Aussicht auf das Fluggeschehen an der Startbahn. Die Tarpenbek hat uns auf der Radtour 2015 schon begleitet (damals gen Norderstedt), in diesem Jahr ab Kronstiege bis zur Einmündung in die Kollau.



... kleine Rast – es wird warm!



... vor uns Start- und Landebahn

MELANO MULTIFUNKTIONELLE FALTMARKISE – AUCH FÜR GROSSE FLÄCHEN

Autorisierter Premium-Partner



ROLLÄDEN • MARKISEN • TERRASSENDÄCHER • FENSTER • TÜREN • ROLLTORE

Wir verwirklichen Ihre Träume ...

Wohldorfer Damm 12 Tel.: 040 / 643 10 01
22395 Hamburg Fax: 040 / 645 23 31
info@soehl.net
www.soehl.net

KLAIBER MARKISEN

www.klaiber.de



Bild links: ... am Cafe to Fly – Sicht auf Start- und Landebahn



Radfahrer treffen Wanderer

Den Abschluss bildete das gemütliche Zusammensitzen mit Eis und Kaffee auf der Terrasse der Organisatoren.

Für die meisten Teilnehmer gab es viele neue Eindrücke, wie den Krohnstieg-Tunnel mit dem Rad zu durchfahren sowie den Grünzug der City Nord zu erleben.

Jürgen und Gabi

Von Niendorf über den Kollauwanderweg, den Eppendorfer Mühlenteich, den Stadtpark und die City Nord erreichten wir den Ohlsdorfer Friedhof, wo wir den Garten der Frauen und das Grab von Loki und Helmut Schmidt besuchten.



- ❶ Treffen bei Helga...
- ❷ ...zum Klönen
- ❸ zum Zuhören
- ❹ ...und zum - aber es gab auch etwas zu Essen!!!



Feiern in der Abteilung Ski- und Wandern im tus BERNE

Im letzten Blickpunkt wurde über eine geplante „Feierei“ berichtet. Diese fand am heißesten Tag des Julis im Garten von Helga statt. Mehr als die Hälfte der Abteilungsmitglieder war erschienen. Nachfolgend einige Impressionen:

Frank Giesselbach

Mitgliederversammlung 2016

Neben der obligatorischen Jahreshauptversammlung findet traditionell im Oktober eine Mitgliederversammlung statt. Dieses Jahr am Mittwoch, 26.10.2016, um 19:30 Uhr, im Vereinszentrum Berner Allee 64a. Da dann die Aktivitäten für 2017 besprochen und diskutiert werden, ist es empfehlenswert, dass jeder daran teilnimmt, um den entsprechenden Wissenstand mit Hintergrund zu haben und mit nach Hause zu nehmen.

Frank Giesselbach

Lösungen und Lösungsvorschläge von Seite 14

Bei den Aufgaben 1a, 1b und 2 gibt es mehrere Lösungsmöglichkeiten.

Hier handelt es sich lediglich um Beispiele.

- 1 a. Rabatt, Rabe, Rachen, Radar, Radieschen, Raglanpullover, Rahmen, Rainfarn, Rakete, Rallye, Ramme, Ranch, Rang, Rappel, Rarität, Rasierapparat, Rathaus, Rausch, Ravenna (Stadt in Italien), Razzia
- b. rackern, radeln, radieren, raf-fen, rammen, ramponieren, rangeln, ranken, rasieren, ras-peln, rasen, rasseln, rasten, ra-ten, rattern, rauben, rauchen, raufen, raunen, rauschen

- 2. Adler, Amsel, Austernfischer, Bachstelze, Buchfink, Bussard, Dohle, Dompfaff, Drossel, Eichelhäher, Elster, Eule, Falke, Fasan, Flamingo, Gans, Geier, Grünfink, Habicht, Haubentaucher, Heckenbraunelle, Kleiber, Krähe, Kuckuck


- 3. Tierisches Chaos
Biber > Hund > Kuh > Hamster > Eisbär

- 4. a. 29
- b. 62
- c. 6
- d. 344
- e. 1.297

- 5. Wenn anderthalb Gänse in anderthalb Tagen anderthalb Gös-sel bekommen, dann bekommt eine Gans in anderthalb Tagen ein Gös-sel.

Wenn eine Gans in anderthalb Tagen ein Gös-sel bekommt, dann bekommt eine Gans an einem Tag 2/3 Gös-sel.

Unser Sportangebot – Ein starkes Stück Gemeinschaft



Aikido

Abteilungsleiter
Markus Griebel info@markusgriebel.de

Stellvertreter
Wolfgang Glöckner 630 83 51



Handball

Abteilungsleiter
Oliver Zabel 415 46 151

Stellvertreter
Jörn Harms 645 36 476



Leichtathletik

Abteilungsleiter
Bernd Springer 328 46 005



Badminton

Abteilungsleiterin
Christina Graubner 594 52 891

Stellvertreter
Felix Bopp 0179 513 64 05



Inline-Skating

Abteilungsleiter
Lothar Schröder 0174 183 45 60

Stellvertreter
Knud Kirchner



Poker

Abteilungsleiter
Matthias Liese 0170 183 33 25

Stellvertreter
Günter Boelcke 0163 591 55 36



Basketball

Abteilungsleiter
Sebastian Mellin 189 93 159



Judo

Abteilungsleiter
Oliver Ortmüller 0171 890 81 59

Stellvertreter
Uwe Waßmann 648 04 75



Reha-Sport


Abteilungsleiter
Heinz Pollender 644 24 160

Stellvertreterin
Sylvia Giesselbach



Bogensport

Abteilungsleiter
Wolfgang Höber 0175 458 47 70



Ju-Jutsu


Abteilungsleiter
Bernhard Kempa 0171 524 94 86

Stellvertreter
Darius Kempa 471 93 519



Schwimmen

Abteilungsleitung
N. N.



Folklore

Abteilungsleiterin
Frauke Riecke 645 25 91
(Zugvogel)

Peter Mau 644 01 59
(Regenbogen)



Kanu

Abteilungsleiter
Klaus-Peter Graefe 640 56 00



Skat

Abteilungsleiter
Erwin Winkler 678 06 53

Stellvertreter
Uwe Hübener 644 39 33



Fußball

Abteilungsleiter
Oliver von Elm 668 53 745

Stellvertreter
Björn Jacobs 0171 646 29 34

Jugendleiter/-in
Niels Schulze 0160 555 07 99

Schiedsrichterobmann
Thorsten Kittendorf 01578 511 39 05



Kegelsport

Abteilungsleiter
Torsten Schmidt 644 90 48



Krafttraining

Informationen und Anmeldung im „Krautfeld“
Doris Zietz 298 85 114

Sonderkonditionen für Vereinsmitglieder bei einer Vertragsbindung von mind. 6 Monaten.



Ski und Wandern

Abteilungsleiter
Dietbert Pfullmann 640 04 14

Stellvertreterin
Renate Franz 647 79 83



Taekwon Do

Abteilungsleiter

Jürgen Lemme 500 70 57

Stellvertreter

Holger Meincke 643 73 23



Tischtennis

Abteilungsleiter

Dr. Benjamin Schulz 645 04 847

Stellvertreter

Axel Kranich 0173 646 66 86



Trendsport

Abteilungsleiterin

Nicole Jaworski, komm.
nicolejaworski599@yahoo.de



Tanzsport

Abteilungsleiter

Rolf Lustig leiter@tusberne-tanzsport.de

Stellvertreter

Peter Mau 644 01 59



Turnen, Fitness und Prävention

Abteilungsleiterin

N. N.

Stellvertreterin

N. N.

Leistungsturnen

Babett Stadthaler 401 62 026

Ballett

C. Lienau



Tennis

Abteilungsleiter

Uwe Zierau 601 18 15

Stellvertreter

Michael Heinsch 0171 307 95 49



Vereinsorchester

Abteilungsleiter

Josef Kollmann 0171 446 15 65

Stellvertreter

Jörg Jennrich 0172 533 23 32



Volleyball

Abteilungsleiter

Frank Niewerth
frank.niewerth@yahoo.de

Stellvertreterin

Charline Grieger
charline.grieger@web.de

Wir sind für Sie da!



Turn- und Sportverein Berne e.V.

Berner Allee 64a • 22159 Hamburg
service@tusberne.de • www.tusberne.de



Heike Heinsch
Buchhaltung



Gabi Schlösser
Service



Renate Heinisch
Mitgliederverwaltung

Fotos: Anja Jorre

Geschäftsstelle

604 42 88-0 (Telefon)

Bürozeiten: Mo 9-12 Uhr und 17-20 Uhr,

604 42 88-9 (Fax)

Do 9-12 Uhr

Gaststätte „Sporty's“

604 49 960

Fußball (Montag, 20:00-21:30 Uhr)

604 42 88-4

Tennisclubhaus Alter Berner Weg 136 • 22393 Hamburg

644 83 40

Sport- und Kulturzentrum

Volkshaus Berne Saselheider Weg 6 • 22159 Hamburg

Management: N. N.

Vertretung und Vermietung: Heike Heinsch

604 42 88-2

Bankverbindungen:

Hauptkonto: IBAN: DE25 2005 0550 1249 1262 00 BIC: HASPDEHHXXX

Volkshaus: IBAN: DE22 2005 0550 1249 1239 26 BIC: HASPDEHHXXX

Vorstand

1. Vorsitzender

Hans-Joachim Pütjer 603 23 10

2. Vorsitzender

Dr. Benjamin Schulz 645 04 847

Schatzmeister

Adolf Tillner 640 16 26

Pressewartin

N. N.

Protokollführerin

N. N.

Sportwart

Holger Maiwald 0171 261 23 75

Jugendwartin

Stephanie Dietzel 0173 328 43 94

Jugendwartin

Julia Petersen 0176 609 61 240

Internet/Schaukästen

Internet/EDV

Gabi Schlösser und
Dr. Benjamin Schulz 604 42 880

Krisenbeauftragter

krise@tusberne.de

Ehrenvorsitzender

Günther Meier

BERNSTEIN APOTHEKE

Beate Thomsen
Hermann-Balk-Str. 112
22147 Hamburg
Telefon: 644 90 02



... die mit
den
Parkplätzen



... die am
U-Bahnhof
Berne



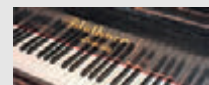
BERNER APOTHEKE

Helmut Thomsen
Hermann-Balk-Str. 139
22147 Hamburg
Telefon: 644 90 81



Klaviermusik von Klassik bis Jazz

mit Per Rundberg
und Markus Schell



Anlässlich der Einweihung des
neu restaurierten Blüthner Flügels
laden der tus BERNE und
der Kulturkreis Berner Schloss
zu einem Klavierkonzert ein.

Freitag, 04. November, 19:30 Uhr
Volkshaus Berne

Eintritt frei!

(Spenden erwünscht)

Wir freuen uns auf Sie!



ALBERT GEHRMANN BAUUNTERNEHMUNG GMBH

Maurermeisterbetrieb seit 1966

Maurer-, Putz-, Beton- und Reparaturarbeiten

Saseler Str. 51
22145 Hamburg

Telefon 040 / 679 91 02
Mobil 0172 / 408 75 04

FRESEMANN



„Ihr Multimedia Partner
am Berner Markt“

Hermann-Balk-Str. 137 • 22147 Hamburg
Tel. 040/644 85 66 • Fax 040/644 93 74